

Forschung in der Kita –
So machen Sie mit!



Das Team an der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Haben Sie weitere Fragen? Dann kontaktieren Sie uns!

**Leitung des Arbeitsbereichs Kindheitsforschung und
Elementar- und Primärpädagogik**

Prof. Dr. Tanja Betz

Mitarbeiterinnen:

Dipl. Päd. Stefanie Bischoff, Nadja Boufeljah (M.A.)

Kontakt:

Tel.: 069 798-36283

s.bischoff@em.uni-frankfurt.de

kita-studie@idea-frankfurt.eu

[www.uni-frankfurt.de/Handlungsorientierungen-
Eltern-Fachkraefte-Lehrkraefte](http://www.uni-frankfurt.de/Handlungsorientierungen-Eltern-Fachkraefte-Lehrkraefte)

Bildnachweise: Veit Mette / freepik © 2010-2016 Graphic Resources LLC. All screenshots © their respective owners.

Informationen
für **Fach-
kräfte!**



Kinder zwischen Chancen und Barrieren

Wie Eltern, Kinder, Kita & Schule interagieren



| BertelsmannStiftung



| BertelsmannStiftung



Kita und Schule: Zusammenarbeit von Kindern, Eltern, Fach- und Lehrkräften

Alle Kinder haben ein Recht auf faire Bildungschancen. Diese gibt es so in Deutschland jedoch nicht. Die Zusammenarbeit zwischen Familie und Kita/Schule soll dazu beitragen, Bildungsungleichheit abzubauen. Dafür sind aber Rahmenbedingungen notwendig, die die Vorstellungen und Bedürfnisse von Kindern, Eltern sowie Fach- und Lehrkräften berücksichtigen.

Forschung mit Eltern und Fachkräften

Bisher ist noch wenig erforscht, welche Überzeugungen die Beteiligten haben, wie sie handeln und welche Voraussetzungen für eine gute Zusammenarbeit nötig sind. Daher führt die Goethe-Universität Frankfurt in Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung eine Studie in Kitas und Schulen durch. Sie ist Teil des Kooperationsprojekts „Kinder zwischen Chancen und Barrieren. Wie Eltern, Kinder, Kita & Schule interagieren“.

Die Studie „Handlungsorientierungen, Überzeugungen und Handeln von Eltern, Fach- und Lehrkräften“

Im Rahmen der Kooperation untersuchen wir in einer Studie die Besonderheiten und Herausforderungen einer solchen Zusammenarbeit aus der Sicht von Eltern, Fach- und Lehrkräften.

Deshalb möchten wir gerne durch Beobachtungen alltäglicher Situationen in Ihrer Kita und durch Gespräche mit Ihnen etwas über die Zusammenarbeit in Ihrer Kita erfahren:

- Welche Erfahrungen machen Sie mit den Eltern in der Kita?
- Wie erleben Sie den Kontakt?
- Wie erleben Sie die Zusammenarbeit?
- Welche Wünsche haben Sie?
- Wo sehen Sie Probleme?

Mit der Studie sollen:

- der Blick und die Meinung von Müttern und Vätern sowie Fachkräften näher untersucht werden,
- Erkenntnisse gewonnen werden über die Schnittstelle von Familie und Kita als zentrale Lebenswelten von Kindern und
- Ansatzpunkte für Politik und Praxis erarbeitet werden, mit denen die Zusammenarbeit vor Ort verbessert werden kann.



Forschung in der Kita – So machen Sie mit!

Eine Kollegin aus unserem Team wird sich Ihnen in der Kita persönlich vorstellen und gerne Ihre Fragen beantworten. Mit Ihrem Einverständnis wird sie zu verabredeten Zeiten in der Kita anwesend sein und Sie bei typischen Alltagssituationen begleiten, etwa bei:

- spontanen Elterngesprächen beim Abholen und Bringen von Kindern,
- Elternabenden,
- verabredeten Elterngesprächen zu verschiedenen Themen,
- Angeboten für Eltern, an denen Sie oder andere Fachkräfte beteiligt sind.



Wenn Sie Interesse haben, können Sie auch an einem Interview zum Thema teilnehmen oder spontan mit unserer Kollegin ins Gespräch kommen. Für die zeitliche Planung richten wir uns gerne nach Ihnen!

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Zusammenarbeit von Eltern und pädagogischen Fachkräften.

Ihr Vertrauen ist uns wichtig! Geben Sie uns Feedback!

Wir halten uns an den hessischen/baden-württembergischen Datenschutz und den Ethikkodex der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Das bedeutet:

- Alle Gespräche und erhobenen Beobachtungen werden vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt anonymisiert und nur zu wissenschaftlichen Zwecken. Ein Rückschluss auf Sie, einzelne Kinder oder Eltern ist nicht möglich.
- Unsere Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.
- Eine Teilnahme an der Studie ist freiwillig und kann jederzeit beendet werden – hieraus entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Erfolgreiche Forschung kann nur durch Transparenz und Kooperation funktionieren. Daher freuen wir uns über Ihr Feedback.

Über unsere Internetseite können Sie sich jederzeit über die Studie und ihre Fortschritte informieren (www.uni-frankfurt.de/Handlungsorientierungen-Eltern-Fachkraefte-Lehrkraefte).

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und hoffen auch weiterhin auf Ihr Interesse an unserer Studie!

